



## EINLADUNG zur Veranstaltung

### **Wikipedia: Wissen lokal schöpfen – weltweit sharen**

Dienstag | 11. September 2012 | 17:00 Uhr

Das Internet wird lokal! Lag der Fokus in den ersten Jahren auf der Faszination der weltweiten digitalen Vernetzung, so rückt immer stärker der lokale Nutzen des World Wide Web in den Vordergrund. Ein Beispiel dafür ist Wikipedia, die weltweit größte Online-Enzyklopädie. Dank einer aktiven Community wird das Wissen der Welt digitalisiert und enzyklopädisch aufgearbeitet. Wikipedia ist die größte und frei zugängliche, von Menschen aus der gesamten Welt geschaffene Wissenssammlung. Und Wikipedia wächst durch ihr einzigartiges frei nutzbares System jeden Tag weiter. Über 20 Millionen Artikel in über 280 Sprachen hat die ehrenamtliche Autorengemeinschaft bisher geschaffen. Und die Menschen hinter Wikipedia arbeiten auch vor Ort zusammen. Sie veranstalten u. a. Stammtische, Workshops und Wettbewerbe, um noch mehr Menschen das Wissen der Welt zugänglich zu machen.

Die Gemeinde Wennigsen in der Region Hannover ist ein Musterbeispiel dafür. Die Kommune ist im Internetzeitalter angekommen und hat mit zahlreichen Projekten bundesweit Beachtung gefunden. So wurde der erstmals verliehene Preis für Online-Partizipation 2012 der Fachzeitschrift *Behörden Spiegel* nach Wennigsen vergeben. Wikipedianisch war die 15.000-Einwohner-Gemeinde am Deister eine Goldmine. Über *Wiki Loves Monuments* und andere Projekte von Rathaus und Community wurde freies Wissen geschöpft. Eine aktive Bürgerschaft hat mitgeholfen, das Wissen über Denkmale, Persönlichkeiten und Kulturschätze zu heben und zu digitalisieren. Aber auch bei Diskussionen um Relevanz und Löschungen von Artikeln hat Wennigsen Erfahrungen gemacht, die ein Licht auf die Entstehung von enzyklopädischem Wissen heutzutage werfen.

Im Anschluss an das Beispiel Wennigsen wird zur Diskussion rund um digitales Wissen eingeladen und auch zum Mitmachen aufgerufen. Es soll helfen und aufzeigen, wie man vor Ort Aktionsgruppen gründen kann, welche Formen der Förderung Freien Wissens es gibt, was lokale Andockmöglichkeiten an Community-Stützpunkte sind und wie Wikimedia Deutschland dabei helfen kann.

#### **Die Referenten:**

**Sebastian Sooth** arbeitet bei Wikimedia Deutschland – Gesellschaft zur Förderung Freien Wissens e. V. daran mit, Menschen bei der Erstellung, Sammlung und Verbreitung Freien Wissens zu unterstützen.

**Christoph Meineke** ist Bürgermeister der Gemeinde Wennigsen (Deister). Der parteilose Volkswirt wurde bei der Kommunalwahl 2006 zum Verwaltungschef gewählt. Der jüngste Bürgermeister Niedersachsens hat sich unter anderem im Bereich Bürgerbeteiligung, Internet und Social Media einen Namen gemacht.

**Claudia Wilholt-Keßling** ist Oberstudienrätin am Gymnasium Goetheschule. Am Niedersächsischen Landesinstitut für Qualitätsentwicklung an Schulen ist sie Dezernentin für Medienpädagogik und arbeitet dort u. a. in einem aktuellen Pilotprojekt, der „Wikipedia AG“.

Zu dieser Veranstaltung laden Sie herzlich ein

Dr. Georg Ruppelt  
Direktor der Bibliothek

Hans Freiwald  
Vorstandsvorsitzender

Der Eintritt ist frei. Über eine Spende für die *Freunde und Förderer der Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek e. V.* freuen wir uns. Wir bitten um Anmeldung. >>